

Sehr geehrte Medienvertreter

Wir senden Ihnen hiermit eine Pressemitteilung betreffend die Herren NLB von Unihockey Basel Regio weiter unten im E-Mail.

Beachten Sie bitte auch ev. vorhandenes **Bildmaterial** (Quelle: TOPpictures) im Anhang, **Links zu Videos und Bildern** sowie weitere **Dokumente** im Anhang.

Die Pressemitteilung ist zur sofortigen Veröffentlichung freigegeben. Beachten Sie doch bitte auch unsere Internet- (unihockeybaselregio.ch), Facebook- (facebook.com/UnihockeyBaselRegio) und Youtube- (<https://www.youtube.com/user/uhleimental>) Seiten sowie Twitter (twitter.com/UH_Basel_Regio).

Wenn Sie weitergehende Fragen haben, können Sie sich gerne direkt an den Absender wenden (Kontaktangaben weiter unten).

Sportliche Grüsse
Rainer Altermatt

Geschäftsführer

Unihockey Basel Regio
Postfach 837
4104 Oberwil

Phone	+41(0)79 692 98 07	Internet	www.unihockeybaselregio.ch
Skype	rainer.altermatt	Facebook	facebook.com/UnihockeyBaselRegio
Email	gs@unihockeybaselregio.ch	Twitter	twitter.com/UH_Basel_Regio

Cuperfolge und Kadernews für Unihockey Basel Regio

Die Herren NLB von Unihockey Basel Regio bestritt letzten Samstag das zweite Pflichtspiel vor Beginn der Saison und zwar den Cup 1/32-Final gegen Team Aarau (1. Liga). Gegen die Aargauer durfte ein 4:2-Sieg gefeiert werden. Dabei konnte das Team um Cheftrainer Antti Peiponen aber zu keinem Zeitpunkt richtig überzeugen. Die Automatismen funktionierten noch nicht wie gewünscht. Aarau hingegen überzeugte mit einer engagierten Defensiv-Leistung und machte es den Baslern an diesem Abend sehr schwer. Zudem sorgten die über 300 Zuschauer in der Schachenhalle für ein gelungenes Cup-Spiel.

Mit Alex Richard, Odin Steinhauser, Dario Schütz und Fabio Ploza waren gleich vier Spieler aus der letztjährigen U21 mit von der Partie. Sie sind nun Teil des Herrenkaders und werden versuchen, sich dieses Jahr einen Stammplatz im NLB-Team zu erkämpfen. Ebenfalls spielten mit Christoph Blank, Gian Mühlemann, Andrin Spring und Tim Kurth vier Spieler, welche alle noch im Junioren-Alter sind und aktuell fix mit dem NLB Team mittrainieren.

Reto Staudenmann (21), welcher von der U21 von GC-Unihockey zu Basel stösst, gab sein Debut bereits in der ersten Cup-Runde (9:3-Sieg) gegen Appenzell (2. Liga), bei welcher er mit seinen drei Skorerpunkten zu überzeugen vermochte und einen gelungenen Einstand feierte.

Zu ihren Debuts für die Nordwestschweizer kamen die beiden weiteren Zugänge Kevin Rösch und Thomas Vojtisèk. Rösch wechselte vom Ligakonkurrenz UHC Grünenmatt zu UBR. «Er ist ein Spieler mit Leaderqualitäten und kann auf verschiedenen Positionen eingesetzt werden. Mit seiner Vielseitigkeit wird er eine wichtige Rolle im Team einnehmen», so Cheftrainer Antti Peiponen.

Für Thomas Vojtisèk war es ein spezielles Debut, durfte er doch gleich gegen seine alten Mitspieler aus Aarau antreten. Er spielte in den letzten beiden Jahren für die Aargauer und war davor mehrere Jahre in der höchsten tschechischen-Liga aktiv. Er soll in Basel den Abgang von Markus Sutter kompensieren. «Thomas ist ein technisch starker Spieler, verfügt über eine hohe Spielintelligenz und hat sich schon gut ins Team integriert», so Peiponen weiter.

Neben Sutter werden in der kommenden Saison auch Marco Schlüchter (zurück zu Wiler-Ersigen), Raphael Hasler (Unihockey Mittelland), Simon Best (Rücktritt), Matthias Reist (Ziel noch offen) sowie Tobias Rudin (zum UBR Stammverein Squirrels Ettingen) nicht mehr für Basel im Einsatz stehen. Während die Zukunft von Tanel Kasenurm aufgrund Militärdiensts in Estland noch ungewiss ist, hat dagegen Liga-Topskorer Mikko Joima (FIN) seinen Vertrag um eine weitere Saison verlängert. Die Vorbereitung geht nun in die entscheidende Phase: Am Wochenende stehen gleich zwei Vorbereitungsturniere auf dem Programm. An der heimischen Stöckli Challenge bestreitet Basel am Sa. 25. September zwei Spiele gegen die Ligakonkurrenten Grünenmatt und Sarnen (10:00 Uhr und 18:00 Uhr, Sandgruben Basel).

In die neue Saison starten Basel dann am Sonntag, 9. September auswärts gegen den UHC Grünenmatt. Fürs erste Heimspiel empfängt Basel am Samstag, 15. September um 19:00 Ad Astra Sarnen in der Sandgruben-Halle. Tags darauf treffen die Nordwestschweizer im Cup 1/16-Final ebenfalls zu Hase auf die bestens bekannten Iron Marmots aus Davos, gegen welche Basel die letztjährigen Playoff-Viertelfinals erfolgreich bestritt.